

Kontraktoren arbeiten tüchtig

Ohne Zweifel werden die Aktionäre der

The Overland Tire and Rubber Co.

erfreut sein, zu erfahren, daß die Arbeiten an dem Bau ihrer Reifen- und Gummivarren-Fabrik flott im Gange sind. Seit Monaten hat diese Gesellschaft den Bau der Fabrik geplant; indessen anlässlich des Baubehots der Bundeskriegsbehörde war der Bau verhindert worden. Die Vaughn Construction Company ist mit der Ausführung des Baus betraut worden; es ist dies dieselbe Gesellschaft, welche das W. O. W. Gebäude, das First, National Bank Gebäude, das City National Bank Gebäude und mehrere andere Bauten in Omaha aufgeführt hat. Die Overland Tire and Rubber Company hat Befehl gegeben:

“Beeilt den Bau mit denkbar grösster Schnelligkeit”

Ohne Zweifel wird die Fabrik der Overland Tire and Rubber Company die größte ihrer Art westlich von Akron, Ohio, werden. Die innere Einrichtung wird derart sein, daß 1,000 Reifen und 1,000 innere Tuben, sowie ein vollständiges Lager von Gummivarren aller Art, wie Schwungriemer für Maschinerie, allerlei Schläuche, Handwerkzeug für Maschinentechniker und Chirurgen ausgelegt werden können.

Sie haben jetzt dieselbe Gelegenheit, unabhängig wohlhabend zu werden, wie viele tausende andere, die in und in der Umgegend von Akron, Ohio, wohnen.

Derselbe Mann, der jene Fabrik baute,
wird auch die Overland Tire and
Rubber Fabrik errichten

Blowers der Mann!

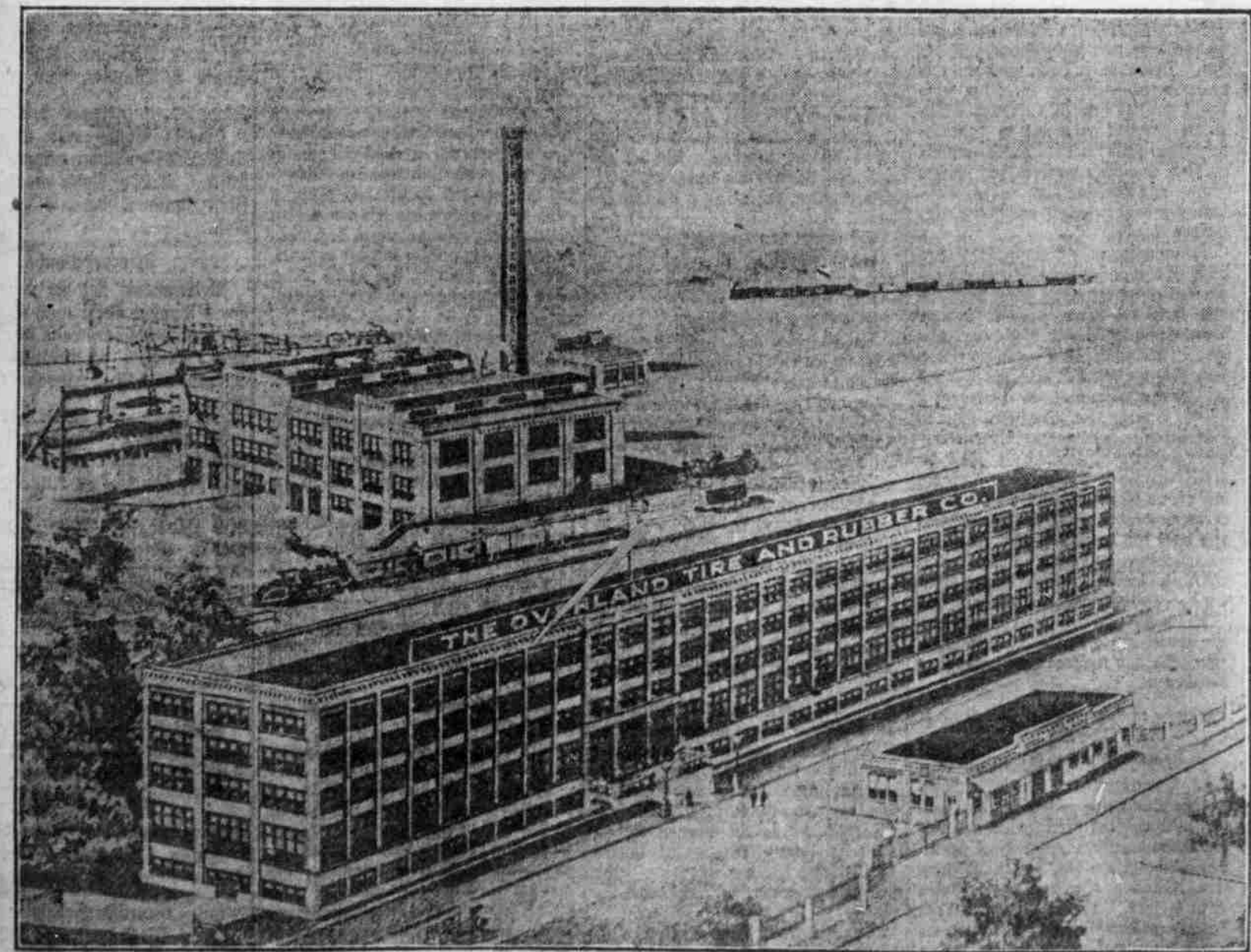
Herr Blowers ist Vize-Präsident und General Geschäftsführer der Overland Tire and Rubber Company. Er begann das Gummigeschäft als er 17 Jahre alt war, und seit 27 Jahren ist er diesem Geschäft nachgegangen. Wenn er es nicht ist, der das Gummigeschäft von Grund auf versteht, dann versteht es keiner. Herr Blower besitzt das praktische Können der Herstellung von Gummizusammensetzungen zum Anfertigen von Reifen, Tuben, Truckreifen usw., sowie aller Art mechanischer Gummierartikel. Während der 27 Jahre praktischer Tätigkeit war er Hilfsuperintendent und Werkmeister der N. J. Belting and Packing Company, Passaic, N. J., Generalsuperintendent und Hilfs-General Geschäftsführer der United Globe Rubber Company, Trenton, N. J., und Generalsuperintendent der Dunlop Tire and Rubber Company von Toronto, Canada. Man sehe das Bild und sein Record mit der jetzt genannten Gesellschaft oben.



Die Company: Die Overland Tire and Rubber Company ist unter den Gesetzen des Staates Nebraska mit einem Aktienkapital von \$2,500,000 inkorporiert. Es sind gewöhnliche Aktien mit einem Parwert von je \$10 voll einbezahlt, weder steuerbar noch übertragbar. Jede Aktie ist zu einer Stimme berechtigt. Die Company hat weder Bonds, Hypotheken oder Schulden irgend welcher Art.

Was erreicht worden ist

Ueber \$750,000 wurden bereits von über eintausend vierhundert Männern und Frauen in Nebraska und Iowa gezeichnet



Die Fabrik der Overland Tire and Rubber Company wird einen Flächenraum von 75 bei 400 Fuß bedecken, wird fünf Stockwerke hoch sein und einen inneren Raum von 150,000 Quadratfuß geben. Hinter der Fabrik wird eine elektrische Kraftstation errichtet werden, die 2,500 Pferdekräfte entwickelt.

Diese \$750,000 wurden in Raten von \$50,000 bis \$75,000 per Woche erlangt, und dieses angesichts des größten Krieges, den die Welt jemals gesehen. Jetzt, daß der Krieg vorüber ist und wir bereits so viel hinsichtlich unserer Proposition getan haben, ist voranzufahren, daß der noch verbleibende Teil der Aktien bedeutend schneller wie bisher abgesetzt werden wird.

Ueber \$30,000 ist für das Grundstück ausgegeben worden, auf welchem die Vorarbeiten für den Bau bereits fertig gestellt sind. Ueber \$22,000 sind für Maschinerie vorausgezahlt worden, von welcher mehrere Eisenbahnwagenladungen bereits eingetroffen sind. Herr Blowers hat sich am Samstag nach Akron, O., und anderen östlichen Punkten begeben, um Kontrakte für Lieferungen weiterer Maschinerie zu vergeben.

Ein Riesengeschäft, dem wir entgegen gehen

Die Overland Tire and Rubber Company wird keine Konkurrenz unter den Gummigeschäften in Arizona, California, Colorado, Idaho, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, Montana, Nebraska, New Mexico North und South Dakota, Oklahoma, Oregon, Texas, Utah und Wyoming finden. Omaha liegt sozusagen im Zentrum dieser zwanzig westlichen Staaten mit elf Bahnen, die sich nach allen Richtungen hin erstrecken. Im Jahre 1917 waren in diesen Staaten 2,000,000 Autos im Gebrauch, die ungefähr 10,000,000,000 Reifen im Jahre gebrauchten. Im vergangenen Jahre wurden in Nebraska 48,000 Autos gekauft; die anderen Staaten hatten fast die gleiche Zahl aufzuweisen. Geht es in gleicher Weise fort, dann werden wir binnen fünf Jahren anstatt 2,000,000 Autos wenigstens 3,000,000 bis 4,000,000 haben, welche 15,000,000 bis 20,000,000 Reifen bedürfen anstatt 10,000,000. Berechnen Sie das Ungeheure dieses Geschäfts?

Jetzt ist der geeignete Zeitpunkt, Aktien zu kaufen, da dieselben noch zu ermäßigten Preisen zu erhalten sind. Genug ist bereits geleistet worden, um die Erhöhung der Aktien von \$10 auf \$12 und \$15 zu gewährleisten.

Kaufen Sie jetzt, ehe die Preissteigerung eintritt

Dort sollten Sie Ihr Geld anlegen, wo der Kapitalist das seinige anlegt. Hier ist es, wo Sie dieses tun; ein Geschäftsmann hat über \$75,000 angelegt, ein anderer über \$50,000; viele \$20,000 und weniger große Summen.

Informations-Kupon

Overland Tire and Rubber Company, 1919
Omaha, Nebraska
Ich interessiere mich für Ihre Proposition. Habe \$..... anzu-
legen. Bitte senden Sie mir umgehend Einzelheiten.
Name
Adresse

An alle Auto-Besitzer

Jeder Autobesitzer, der im Umkreise von 50 bis 100 Meilen von Omaha wohnt, sollte wenigstens zehn Aktien kaufen und sich dadurch in Stand setzen, seine Reifen mit 20 Prozent Rabatt zu ersetzen; dieses bedeutet, daß er an jedem Reifen, den er kauft, \$6 bis \$8 und \$9 erspart. Senden Sie den Kupon noch heute ein, weil sie noch Aktien unter dem leichten Abschlagszahlungs-Plan kaufen können.

Overland Tire & Rubber Co.
Fiskal Dept. 1019-20 W. O. W. Building